

liebesbrief
nach DIN

herbst 80

1 mark

LIBRARY
MACH
LIBRARY

NACH DIN!!

- 217 - 96



Heft Nr. 25 / 1980
Auflage: 2.005 Millionen
(laut IVW 1/80)

**JAS GROESSTE PUNKTZE DEUTSCHLANDS - NEIN
EUROPAS ! ODER NOCH BESSER - DER WELT!**

Dar ist schon das 3te mal dass ich aufgegangen! Ich bekomme dauernd
neue Informationen und da ich / Noia! Das mit dem Münchener
"Punk" im Fernsehen war wohl eher peinlich? oder ?? Mus-
sten die doch schauplatzen dass "Punk" am chesten auf
Geld verzichtet und machen dann so'n Spiel mit um richtig zu kassieren. (Wahrscheinlich
hätt ich um die Menge Geld auch mitgeworfen!) Und das
mit den / Ach so! dann kommt ja dieser Sid Vicious
! Live ! aus dem Film ① "T.Great R.'n'R - swindle"!
Ich fand's schon fast lächerlich! & das mit dem Pup-
likum erschien mir wohl auch billig! Abweich hab

sowieso nicht viel für
den Sid übrig! Nun
Schluss damit! Es gibt
genug über UNS zu
schreiben! und das
so klein wie möglich!
denn Großschreiben



ist in Mode gekommen / seit wann sind Liebesbriefe
Nummeriert ?? / die Wehrheit :

die Wahrheit:

Hätten sich doch beinahe die "Freiberger Punks" mit den "Winnender Punks" ne' Schlacht geliefert! aber seit dem Buttockskonzert haben sich beide Gruppen & überhaupt alle "modernen Menschen" in Stuttgart wieder zusammengeschlossen. [Ach ja! Bevor ich's vergaß: Ich hab gehört die Sex Pistols sollen sich wieder zusammen getraut haben [PIL-†] & wollen jetzt Hard-Rock machen!!!] Neuere Süd Szene Bünds: KAMPFGAS - wie mir der Sänger berichtete ist dies die Ursetzung von Vicious 2 Bürger [siehe Frischfri "IST DOCH ALLES BLÖDSINN" (mit o. a. + Drock Nr. 5 !)] Ich hab leider "die Leute" noch nicht gehört schade!! macht mal

ein Konzert! Gottesdienst: Joe - macht jeder Rhythmusmaschine kompliziert / Hubbel: reißt seiner neuen Git. die Saiten runter & Guermer (3) schreit immer so rum! Die Gruppe will erst 1½ Jahr Proben bevor sie sich auflöst. FRAUENKLINIK: ... hatt anscheinend schon 3 Lieder, bin mal gespannt was da die Petra, Ilse, Susi, und ? (was leider den Namen der 4. vergessen!) für ne Message haben!

MASTERBATION in Stuttgart! weiß nix genaues vielleicht + das nächstmal ein Interview. KRACH neu frisch geil ?? Tinki-Git. Otto-Baß; Oli-Gesang + "der Wilde Wolfi" - herausgebr. das sehr gute Fanzine "WILD AM SONNTAG" - am Schlagzeug - bzw. war am Schlagzeug: ist ~~er~~ gegangen worden VERMIN hatt'nen neuen Namen NAME und macht mit dem Hamburger Label MODERNE MUSIK ne Schallplatte! (single)! ... wie mir die Gruppe berichtete - Hä Hö - soll Ende November erschei-

SCHREIBFEHLER!

en. FETE IN RESENFELD: BRUTALE FRANKFÖRTER PUNKROCKER SCHLAGEN OMA'S BETT ZU KLEINHOLZ!

daher

st Ihr ja **(4)** nur schön geglobt als im L.B.n.DIN.
(NR. 3) was über die Kriegsdienstverweigerung steht!
Was? Zugießen es war nicht besonders
gut geschrieben aber dass ist schiffegest. Themen
wie K.I.V - Atomkraft - Polizeistaat (aber Sittle nicht
so Parolen wie "Hängt alle Ballen auf") - FBrüstung
usw.. usw(?) müssen viel cruster
genommen werden und element spre-
chend behandelt werden!!! Naja!
Wer verweigern will sollte Kontakt
mit der DFG - VK aufnehmen.
Die gibt's in jeder größeren
Stadt. Jetzt fällt mir der

Warum gegen uns? Was
haben wir ihnen denn
getan?

Wir sind positiv
dagegen wir
gehören zum
System.



van daale ein. mal sehen was er diesesmal für -
'nen Grandstock Sog kotiert ! Mein Lieblings Fan-
zine: "der Bericht der UN Menschenrechtskommission
über Menschenrechtsverletzung an ind. BRD"
Schade wäre wenn Slit Andy seine Drohung wahr macht
und sein Slit auf gibt ! MIR GEFÄLLT SLIT ! ~~oder~~
KFC hat schon 5 recht wenn er singt :
Stumpf ist Tr umpf (das lied der dunksiden?) dann

Aus ist

Ernst Mosch



Mit niemandem
kann ich über meine
Sorgen sprechen



Ö i i i i i i F O O C L S I —

BRIEF SCHREIBT

Wir können uns ja schon
mal die Haare
schneiden lassen.
Bei Vidal Jason.



BRETECKER

Devoto schafft es genau das auszudrücken und zu artikulieren was ich "FÜHLE & denke - genau wie die "Säsen" Sex Pistols vor 3 Jahren! Ich find das irgendwie komisch! Was hast diesen mysteriöse Devoto mit mir gemeinsam? (hät ich wohl gerne was!) 7 wahrscheinlich gewinnt ich kenn ihn nicht!

Ich weis bloß das Magazine mir einiges an ~~schön~~ und ~~schön~~ ~~schön~~ habt! Bin ich ein richtiger Fan? ein Magazinefan? Bin ich nicht schon zu alt für eine Anhängerung? Weis ich auch nicht! Dieser H. Devoto mag ein Rutschloch sein - wer weis? Aber immerhin bestingt er das was ich will & was ich fühle jedemfalls auf dieser Platte (da auf REAL LIFE) Nämlich! [jetzt weiss ich hier irgendwie wieder herausfinden dass die Seite geht sollt eins!] Jetzt kommt auch noch "I wanna be your Heart" - der Song des Jahr eben -

ich überlege mir gerade ob
unsere Leser, von daof sind
oder nicht! Jetzt kriegen die
doch schon wieder einen Liebes-
brief nach DIN und lassen
das einfach so über sich er-
gehen! Ich kann das nicht
akzeptieren! Irgendwas muss endlich
doch zu irgendwas einmischen!
und wenns ^g ~~g~~ Bloß ne Post-
karte ist auf der steht:
z.B. Liebesbriefe sind schäfe
weil oder Liebes-
briefe sind gut weil
[Gernmar wird sich natürlich
noch irgendwas in Sachen
Liebesbrief u. DIN an mich zu
schicken! hat er doch best-
sächlich die letzte Um-
frage - das mit dem SIR
Lauten - mit gemacht!
ich hab ihm ~~deutlich~~ was
geschnickt wonach er dann
sowas wie besiedigt war!
ALSO: WER NACH LESEN DIE-
SES "BRIEFES" KEINEN LESER -

Herbstmanöver 1980: Moderne Menschen proben den Ernstfall: angenommen war, daß Bundeswehrtruppen, Bundesgrenzschutz und Polizeistrukturen in Herford zusammengezogen würden und erste Stör einsätze gegen Konzerte & Treffpunkte verübtten! Wir (10, Kid, G.d.W., Ich + Hassel) also wie wir sein in den Z.C.V. und als nach Detmold wo wir stationiert waren. Ach ja Jcad Kennedys sollten auch noch spielen. Also, wir rauschen los Fr. ab und 18⁰⁰ kamen in den Stau, hatten 1 Panne, verfuhrten uns, machten ein Paar Fotos auf dem Männerklo einer raststät. hatten 1 Panne, fuhren weiter, lachten, hörten Musik, suchten nachts um 12⁰⁰ in einem Dorf nach Benzins (Hardturm oder so ähnlich) zum Glück kam da enden Wolfgang und gab uns das kostbare Gut. Dann noch verfuhrten wir uns noch ein bißchen und kamen dann früh um halb zehn in Detmold an wo wir sogleich

im Hause von Kati + Eugen die freundlichen vorfe einer alten Frau vernehmen: "Euch kenn ich" + "die Gesichter kenn ich". Wir wussten obwohl wir noch nie dort waren, dass wir richtig waren. So gegen 20⁰⁰ fuhren wir dann mit einem Pausenwagen nach Herford wo zu unserem Superbattalionsgefechtsstand. Hauptthema war das korrekte Werben von Bierdosen & das Vorwirren des Gegners durch wildes herumkippen! **10** Als Musiker & Zickscheissen dienen die Head, Jack Kennedys + die Roadies. Nach diesem anstrengenden Abend fuhren wir wieder heim, ~~erlitten~~ erlitten noch einen Gasangriff von "den Jägern kurzhaarigen", um nach einer 10 Minutenfete im Haus Karis die Detmolder Polizei sowie die hiesige Bürgerwehr mit den angefeierten Rührpotmodernemenschen bekannt zu machen. Nach einem saftigen Frühstück fuhr es wir ⁱⁿ Richtung Heimat, wurden von Grünen provoziert und WANN MACHEN WIR EIN RICHTIGES HANOVER?

Merksätze

(für Hippies?)

1. Stets enganliegende Kleidung tragen.
Lange Ärmel nur nach innen umschlagen.
2. Lose hängende Bänder, Zipfel, Schals sind gefährlich. Finger-
ringe, Armbänder und Armbanduhren sind abzulegen.
3. Niemals Handschuhe tragen.
4. Langes Haar, besonders bei Frauen, ist unbedingt durch Kopf-
schutzhauben oder auf ähnliche Weise zu sichern.

die meiste Zeitsitee ich sowieso in
meiner Ruhe, sauf irgendwelcheszeug
u. rauch wie ein doofar! & nicht
mal das schmeckt mehr! Mich
kotzt alles an! Wenn ich blos
wüsste was mich so Lear macht!
& das Liederschreiben / HIPPIES ärgern
Musik höhren / auf Konzerte gehen/
durch die Stuttgarter Innenstadt zie-
hen + Liebesbriefe machen wird auch
zeug weilig! BEWUSST Langweilen
wie German vorschlägt? Nachwas!:;
Name wird den ~~noch~~ ausgesprochen!
Mein Shai - **LÄTZTZE5**, Hass hat
sich auch gele **TROTZ WEITERENTWICKLUNG:**
NO FUTURE! **ROLF**

MEIN SCHRIFTLICHEN DIN

KOTZERTGERICHT

TEST

WER	BUTTOCKS	ABWÄRTS	CURE	AHEADS	DEAD KENNEDYS
WANN	Sa. 4.10.80	So. 12.10.80	So. 12.10.80	Sa. 18.10.80	Sa. 18.10.80
WO	JUZ-Mitte (St)	OZ (Stuttgart)	OZ (Stuttgart)	Scala (Herford)	Scala (Herford)
OPTISCH	sahen aus wie Punk schöner guter Pogo	interessant " "	siehe BUTTOCKS ging nicht auf der kleinen Bühne!	Lasch gefiel mir nicht fast langweilig	die Braven Amis Pogo Rules! siehe LP
MUSIK	schön erger Pogo	?	?	?	sehr gut sehr gut
TEKTE	?	?	?	-	-
ACTION	echt OK. die Leute	abwechselungsreich	KUR	"Vorwärts" flot!	hui hui!
MUSIKER	"HÄRSCHE"				
NAME	siehe DEAD KENNEDYS				
TEMPO	echt OK. die Leute				
BESONDERES	Konzertlänge: ca 30 Minuten. + Bonanza live	so dann mit Perkussions und Sängen	der Sound war wie auf der Schallplatte! Aufgeregt und nicht der Typ von ABWÄRTS, den man ver auf die Bühne sprang! und sang! Lautstark!	der Star - Special Guest: ich weiß leider seinen Namen nicht mehr. war aber echt stark	Sänger stürzte sich in räufige Matsch ins Publikum / und gar nicht lange wusst dass da Vommer Allen den Bass spielt / Be- treten der Bühne verboten
GESAMTWURTEL	Gut-schvgut	Gut-schvgut	sehr gut	recht nett	sehr gut
+ Normalahl am ?? im Essay (in Stuttgart) leider + nicht geschrieben!!!! + V2 aus 4.10. im JUZ-Mitte (Stuttgart) ich würde fast sa gen: Billigen BUTTOCKS					

Wie sich unser Körper gegen Feinde wehrt



Wenn es um Rockerbanden, Rowdytum und Zerstörungen geht, dann durch Jugendliche geht, dann selbst die zunehmende Aggressivität der Kinder verrutscht haben könnten. Ärzte und Psychologen sind Vandas- seen mittlerweile, daß Vandalsmus oft die Folge Ursachen wach- licher Schädigungen ist. Der Film über die Ursachen wach-

Ein Besucher fragt einen Bauern im Sauerland: „Warum läuft denn bei Ihnen ein Schwein mit einem Holzbein herum?“ Darauf blinzelt ihm der Landwirt schmunzelnd zu: „Wegen eines Eisbeines muß ich doch nicht gleich die ganze Sau schlachten!“

stimmt stimmt nicht

Arbeit macht das Leben süß
etwas vom Leben haben wollen
leben und leben lassen
das Leben genießen
Leben um zu arbeiten
das Leben ist lebenswert
keiner lebt sich selbst
der Mensch lebt nicht vom Brot allein
man muß das Leben nehmen, wie es ist
wer angibt, hat mehr vom Leben
sieben Leben möcht' ich haben
der Mensch ist, was er ißt
Non scholae, sed vitae discimus
nicht für die Schule, fürs Leben lernen wir

NON WIEDER SO'NE 000 FE
UMFRAGE?

LIEBESBRIEF NACH DIN NR 3 IMPRESSUM

auflage nicht viel mehr als hundert / fotokopiert. die beiden Herausgeber:

Ralf van daale siemers (r.v.d.),

katharinenstr. 36 / 7400 tübingen.

kein Berlin-Bericht von mir, aber
grüsse an Otto, Schorna, Kurt, Schlitz,
KZ 36, Dolbies, Wirtschaftswunder,
F.V.-Personalitäten, Kurts Freund, Unlimited
systems, Pankstraße/Ecke Residenzstraße,
die Linsepe zum Spiegelgarten, des Ostbier
zu 65 Pfennig, an den türkischen Imbiss
in der U-Bahn & an meinen kleinen Bruder.

dazu Grüsse an Atemnot, Barbara, amalle
dick's beim Banshees Konzert in Hannover
ganz vorne links ausgehalten haben obwohl
van daale getrennt hat, an Karin
und ihre Freunde, Kurt aus Hannover
in der Waldhausenstr. 5, 05 aus Bremen,
Peter, Claus, Burkhard, Linse, Adp, Siggy,
Gini, Fatale, Ulrike, Jürgen, Doro & Nachwuchs,
Io, Kiri, Giddy, Eva & Jürgen, Willibald, Maria,
Alle Peters, Sven, Jutta, Fred, German, Uschi,
Uelzen, Hubbel, Otto, Georg, Rolf, oh 78, esh,
Mine, Deborah, David, Marianne, Andy,
Ave-Eva, Bremen (Hannover-Schmitz Family),
die vielen Briefeschreiber & jede Menge
Grüsse an den Slit weil ich ihn im
letzten Heft vergessen habe.

ROLF SCHOBERT
Lerchenstr. 15
7410 Reutlingen

blablablablablablab
wahlablablablab

Deborah, Sängerin der Flying Lizards steht

vor "Jerry": „Oh, ihr seid Devo? Ich wollte schon immer mit euch reden.“ Und geht, ohne noch ein Wort mehr zu sagen, puppenhaft weiter. Ich habe schon als Kind Puppen und Marionetten geliebt.

Gott in himmell! And what have we here, eh?

r.v.d.



there is a word 'moderne' and
also 'modische' —
'modernische'? —
it should be 'die
moderne Welt'

THIS HEAT

blue and yellow like smoke and cornflakes
blue and yellow like pencil and butter
blue and yellow like bruise and gold
blue and yellow like sad and sun
blue and yellow like potato and press
blue and yellow like skylaws and custard
blue and yellow like print and bananas
blue and yellow like sky and canary
blue and yellow like television and pus

and yellow like police car and mellow
and yellow like conservative and teeth
and yellow like joni mitchell and jaundice
and yellow like blood and sulphur
and yellow like movie and fever
and yellow like ink and cornfield
and yellow like bell and sand
and yellow like shoes and cost effective
and yellow like rinse and fever

THIS HEAT

24. Oktober bis 2. November: Mit per-
Schorpioon

der PLAN : Da Vorne Steht Ne Ampel (Warning Rekords).

Nestled within a winningly garish sleeve comes the week's strangest single. Would you credit a German *moderne* version of The Smurfs? Over minimal synthetic funk, a reassuring voice half-sings, half-coaxes while a chorus of dainty electronic gnomes go "da diddy diddy" and a loud whooshing noise comes and goes twice. I haven't a clue what it's about but the charm is easy and mildly infectious.

Das schlimmste Überbleibsel von Woodstock scheint mir dieses „Wir sind alle Brüder“-Gefühl, das zur rechten Zeit immer wieder auftaucht: 1977 genügte in der Düsseldorfer Philips-Halle ein Song, um fast alle Fans aufzuspringen zu lassen, das Love & Peace-Zeichen zu formen und die Außenwelt - Joan Baez zu vergessen - sang „We Shall Overcome“.

We don't need no inspiration
We have no idea at all
No sharp realism in all our gloom
Hey! Rock star! Give the kids a loan!
All in all you're just another toad in the hole

The reaps Budakov a
Dostoevsky She is not a

German
Gert and Brecht.

von der Bühne

Die Punks reißen an den Kabeln der Classi-Mikros.

Wenig später fällt Joe Strummer von der Bühne.

Die Punks reißen an den Kabeln der Classi-Mikros. Wenig später fällt Joe Strummer von der Bühne.

Fnotizen, mental postcard. r.v.d.

- tiefliegende augen hast du, ich träume von deinen augen, aber ich liege im granatrichter zum schutz vor den tieffliegern, abababaaa!, beethoven, ich wundere mich, lass sich noch gedichte schreiben kann; ich slende liese gedanken an die heimatfront, ich fühle mich wie im krieg.

- zwei lammmwolldeckenschafwolldecken umhüllen meinen Körper, ich stinke noch durch die decken hindurch; ich bin froh, ob und zu etwas zwischen die zähne zu bekommen, ich hoffe dir geht es gut.

- mit der letzten bleistiftspitze hole ich die essensreste aus meiner zahnlücke. es ist kahl hier, keine äste zum stochern, mir geht es elend. ich wundere mich nicht mehr über den lärm.

- das mädchen auf dem etikett der weinflasche habe ich zerfetzt; ich mag diesen ersatz nicht, mir reicht der wein.

- die lemminge (welch klischee) tanzen abschied. ich kundschafte einen geeigneten fjord für sie aus. skandinavien ist gross, die kleinen pelzigen nager wollen eine geschlossene gesellschaft, wie auf dem freudenfest deiner kommunion, erinnerst du dich? die kinder von haeneln tanzen pogo. ich schreibe ein paar erden des witter. wir scha-

art is not a mirror / it's a hammer (henry cow).
irgendwann zerschlägt du den spiegel (splitter, kliere!)
(tommy). die kunst, die kunst, meine kunst, die kunst, mit
der ich mich identifizierte, steht auf der seite des hammers, der
den spiegel zerschlägt. der spiegel: die begrenzte, „gemütliche“
kunst": die frühen impressionisten im wohnzimmer, auch mal
picasso / dali für die geldintellektuelle progressivität mit sartre im
skandinavienholzregal & sitzwohnelementenlandschaften; der spiegel:
auch aber „sozialistische“ realismus, von staatswegen einverleibte
kraft & energie der künstler & der dargestellten. - provozieren / verunsichern.
„den staat“ & die staatsverunsichernden elemente. erwartungen
enttäuschen. die kunst greift an. die kunst schlägt zu. als Dada.
fachismus. situationismus. punk. xerox-chic. avandaismus. - ~~haha~~
geran darum frage ich diesen seltsamen badge / button / meinungs-
knopf einer schon längst zur „geschichte“ gehörenden pogo-band:
ART ATTAX. und das eben heißt es. die kunst greift an. -
muss ich es noch extra sagen: KUNST sind nicht bildzeichnungen,
gemäldegrafikenradierungen und so, nicht nur: auch xeroxzeitungen,
aktionen, musik, fashion!, wie-ich-nur-jemand-umgehe
muss ich es noch extra sagen? scheinbar ja. r.v.d. '80

unsere
kraft ist
unsere stärke.

Geblieben ist auch die Liebe zu dem langweiligen Design, mit dem diese Artikel entworfen werden. Die Leu-

te sind verrückt. Sie lassen sich von Schlagzeilen manipulieren, sie denken nicht mehr selbstständig. Lange halte ich das

nicht mehr aus. Wer von einem verräterischen Vorhaben Kenntnis erhält, ist verpflichtet, dies sofort seinem Disziplinarvorgesetzten zu melden. Er zieht sich sonst selbst schwere Strafe zu.

MAN WIRD NACH MIR FAHNDEN, ABER MAN WIRD MICH NICHT FINDEN. MENSCHEN WIE ICH SIND NICHT LEICHT ZU FINDEN, HEUTZUTAGE.

la perversita

ES GIBT NUR
EINEN ABSURDEN:
DICH & MICH.

Vier Tage lang kämpften die Ärzte des Hamburger Krankenhauses Altona um das Leben des 16jährigen Olaf Ritzmann. Am Freitag vergangener Woche blieb das Herz des Tischlerlehrlings stehen. Der Bundes-Todesopfer gefordert.
drei, sofort wieder um, du willst bald i
WHEN WORKS COLLIDE...
e.v.d.

WER NEUE WERTE SCHAFFT, DEM ERSCHIENNT
DAS HEUTIGE LEBEN ALS ILLUSION & FRAGMENT.

AVANTGARDE IST UNERWÜNSCHT!
AVANTGARDE IST UNERWÜNSCHT!
AVANTGARDE IST UNERWÜNSCHT!
AVANTGARDE IST UNERWÜNSCHT!

die ästhetischen abfälle der avantgarde (bilder, filme,
gedichte, musiketc.) sind bereits erwünscht & wirkungslos i
unserer lebensbedingungen.
unwichtig ist das programm der völligen neugestaltung
des die gesellschaft in ihren grundlagen/von grund auf ändert.

die moderne kultur ist substanzlos, sie besitzt keinerlei kraft.

die (europäische) kultur ist falterkranker schwangeres weib, das sterben WIRD.
die sich den beschlüssen der avantgarde widersetzen könnte.

sollen wir den aussichtslosen versuch unternehmen,
die mutter zu retten, - oder soll das kind leben? - die restaurativen wollen
noch die mutter am leben erhalten, - und töten damit das kind.

die avantgarde hat sich entschieden:
die mutter muss sterben, damit das kind leben kann!

Dannrotteten sich Punks, Rocker und radikale Studenten zusammen, mehr als 1000 Sympathisanten der Hausbesetzer. Sie brachen Steine aus der Fahrbahn und Platten aus den Gehwegen, holten Bagger und Bauwagen von nahe gelegenen Baustellen heran, stürzten Autos um, rissen Eisengitter und Straßenschilder ab — und türmten meterhohe Barrikaden auf. Festnahme von 140 Personen. Es wurden zwei polnische Soldaten aufgegriffen. Sie hatten eine Pistole, Munition und ein Rasiermesser bei sich. Beide wurden sofort an Ort und Stelle erschossen. Wer hat gesagt, daß Experimente immer kalt und gefühllos sein müssen?

Aber der Dilettantismus ist nur raffiniertes Understatement: Pfiffige Arrangements sorgen für den Spaß beim Zuhören, und mit antirassistischen Texten bedienen die Specials auch den Kopf.

Durch die Möglichkeit, Freiheit zu verwirklichen, unterscheiden wir uns von den Pflanzen und Tieren. Mithin ist sie der Grund unserer Existenz. Wir existieren, indem wir ständig unsere Freiheit verwirklichen.

Die Freiheit der Wahl oder des Entschlusses ist uns nur deshalb möglich, weil wir die eine, die absolute Wahrheit nicht kennen. Wären wir nämlich in ihrem Besitz, so gäbe es nur noch den einen Weg, auf dem es lang geht.

Einem Menschen aber, der weiß, daß die absolute Wahrheit unerkennbar ist und daß in den Religionen und Weltanschauungen lediglich Teilwahrheiten stecken — diesem Menschen öffnet sich der ganze Raum der Freiheit. Denn er wird sich seine Entschlüsse und Entscheidungen von keiner Religion oder Weltanschauung vorschreiben lassen, sondern sie in persönlicher Verantwortung treffen und so seine Existenz verwirklichen.

cos 'welt' is feminine and nominative.

x: Es gibt ne harte Szene (Kreuzg und so) und es gibt die antgarde-Szene, für die ist ein Konzert ein gesellschaftliches Ereignis nach dem Motto: Sehen und gehen werden.

1/E steht wohl irgendwo dazwischen, von der Musik her gehören sie aber zur Avantgarde (übrigens ein immer Ausdruck), dennoch bestehen auch Beziehungen zur harten Kultszene. Und es gibt Einige unter Punks aus Kreuzberg und Gropiustadt, die die P1/E-Single ganz gerönen. Im Sommer soll's übrigens eckenweise nachhaltig herausgerissen werden aus dem gedanklichen alltrott, aus einer geräuschkulisse, mit schuld ist an psychosischen krankheitserscheinungen, radau- und musikbedröhning, der täglich ausgesetzt sind: quäkendisco aus dem radio, suggestiv ullende kaufhausberieselung, und abschwellender autolärm, erzte menschenstimmen einmal eintauschen gegen eine eigene und provozierende ästhetik!

Jean Harlow, nackt; Judy Garland, alt-alt-alt; Marilyn, tot; der Hund von Jayne Mansfield, auch tot. So spielten dann auch bei der Eröffnung des «ensor» zusammen mit »PVC« und «nirat 030« von einem Lastwagen unter, solange bis die Polizei nach

d. Jahren 1968 überhaupt konnte.

sind die Schrifttexte der „Neuen Übersetzung der Heiligen Schrift“ entnommen.

sondern in der Straßeneinbahn Et begann nicht mit Hakenkreuzen stil. Faschismus im Alltag: als Tagessichter holte; Lenny Bruce verabreichen/verdrobenen Mythen erwandnungs), indem man den Hakenkreuzes/Symbole; Besetzung des Tabus (Hakenkreuz als Keckkreuzbinde. Aber die Bands sind keine Nazis. Assosiation: Das Hakenkreuz als Stummfilm-Make-up und Ha- durch die Presse: 20er Jahre/ersten Bilder von Sioux sie te der Gruppe draubeden war, lange Zeit, ehe die erste Plat-

oder empfindsam? Bist du empfindlich? Lieber Ralf, Recht hast Du mit den (Ver-)triebsgeschichte. Es ist in der Tat fast unmöglich, sich vorzustellen, was Bomben von der Hirntausendfachen Wirkung der Hiroshima bombe anrichten würden. Eine junge Künstlerin, die auf den Märchenprinzen wartet, ein junger Künstler, der die Erlösung von der DKP erhofft - was ist trauriger? Was ist hoffnungsloser?

ANSICHT

Sich selbst zu begegnen, bzw. auf sich selbst angewiesen sein

BB

Der Zweck be-

stimmt die Form — ähnlich wie bei einem elektrischen Stuhl.

76

67

75

Alles, was nicht zur Stellungnahme zwingt, ist Ablenkung. Ablenkung von unserem Selbst. Sie hindert die Menschen daran, sich als Menschen bewußt zu werden. Sie unterstützt die Mörder und ihre Helfer. Sie gefährdet uns.

formuliert die untergründige Irrationalität und die gestörten Realitätsbeziehungen des modernen Menschen

SCHNITT A-A

Sich selbst zu begegnen, bzw. auf sich selbst angewiesen sein

KVW

DETAIL I

Sich selbst zu begegnen, bzw. auf sich selbst angewiesen sein

Dadaisten der Gegenwart

Sie arbeiten täglich sechs Stunden auf dem Feld. Sechs weitere Stunden lang erhalten sie Unterricht. Sie lernen neues politisches Denken, wie man sich am einfachsten mit Auspuffgasen tötet, welche Drogen zum Selbstmord verhelfen und daß man immer zwei Wege vorbereiten soll, falls der eine nicht klappt. Ein 33jähriger Knecht zer-

hackte sich mit zehn Beilhieben erst den Nacken, ritzte sich mit der Beil-Schneide die Halsvorderseite auf und ertränkte sich schließlich im Sprachzentrum eines Mannes, der bis zu seinem Tod noch Reden gehalten und politische Schriften verfaßt hätte.

Karlsruher Schüler befestigte eine Messerklinge so am Lenkrad eines Wagens, daß die Spitze auf seine Brust zierte, und raste dann mit dem Auto gegen die Weissenhof-Siedlung (1927 anlässlich einer Werkbund-Ausstellung von 16 bedeutenden europäischen Architekten erbaut, u.a. Le Corbusier, Gropius, Mies van der Rohe, eine Meute Bluthunde,

die frischem Menschenfleisch hinterherjagt.



dadadegie

He, he, Sie junger Mann
Dada ist keine Kunstrichtung
mann - baader

3/ 3333/333

5,0

SPRACHZENTRUM
SCHREIBEN

IM TONNE
UNTER

LICHT
LICHT

27. Oktober 1977

Ach

3,14159

25

Dornhaldenfriedhof

Stuttgart

Modestile für Sie und Ihn

Moderne Haarschnitte
Natürliche Formwellen
Modische Colorationen

Individuelle Haarpflege-Beratung
Toupet-Beratung



CU

16.305

V.Y.D.

blut floß, die motive
blieben unaufgeklärt
draußen werden die wälder abgeholtz
ich schreibe sätze
auf weißes, makelloses weißes papier

Hoffnung der Frauen

Er schoß auf kurze Distanz, kaltblütig, denn es war sein voller
Ernst zu treffen, so wie es der des andern war zu sterben.

Ich liebe Dich weil Du krank bist

So bequem er auch zunächst erscheinen mag,
wir haben es erfahren, der Konformismus
macht ein menschliches Zusammenleben un-
möglich. Bleib Du du selber wie ich ich selber
bleibe.

Kann der Zahn plombiert werden?
Muß der Zahn gezogen werden?

die straße ist
voll blech und dröhnt
die supermärkte sind obszön

hinweisen auf 1 veröffentlichtung bei rowohlt
(CLIFFORD D. SIMAKs höchst angenehm zu
lesende science fiction ist übrigens bei heyne
erschienen.), nämlich: ROCK-SESSION 4
(band 1-3 sind auch wichtig), über bootleg-
cassetten, „neue deutsche welle“ (7 neue
welle gab's auch schon in der science-fiction,
mit moorcock, disch, aldiss, spinrad etc.,
und eine ebenso neue welle gab's mal im
französischen film... ich bin ja schon ruhig...),
minus delta t, RESIDENTS, katapult und
und und und und ganz viel zu lesen, ganz
viele anregungen / ideen, die du ruhig mit
delen konfrontieren solltest, um was neu
entstehen zu lassen.

natürlich möchte ich, dass dir die richtigen bücher
in die hände fallen, wenn du sowieso so wenig
liest. ich geb' mal in paar tips, bis die seite voll
ist: peter kropotkin (anarchistische theorie),
helmut salzinger (das sounds - buch findetich
immer noch ganz lesenswert), ionescu, arribal
(so absurd müssen die punks erst noch 'ne
bestandsaufnahme „unserer welt“ leinbriegend),
kafka (mindestens die erzählungen), ed sanders
(the family. über charles manson & warum die
banshees „helter skelter“ nachspielen), h.c. artmann
(alles von dem!) (alles!), heinz erhardt (ja,
genau der!), boris vian (die amaisen), alice
im wunderland, karlsson vom dach. r.v.d.

'ra! das haste nich gewusst, wa? , dass es neben
dem liebesbrief noch andere lesewerte veröff-
entlichungen gibt? gar nicht mal nur die anderen
fanzines", die liest du ja eh'; und die sounds ist
'flichtlektüre & ab&an der musikexzess, ... [ja, ja,
stjahlar, ralf, fassdich kurz!] - [den new musical
express brauchste auch nicht zu erwähnen; auf
was willste denn nun wirklich raus? , willste mir
LITERATUR andrehen?], (ARNO SCHMIDT , z.B.,
sonders sein „KAFF, auch mare crisiun" - als
aschenbuch bei fischer, - 2 handlungen nebenein-
ander / ineinander verwoben, beide gleichermaßen
ackend zu lesen; - ebenso packend, wie sie sich
auseinander ergeben / gegenseitig beeinflussen;
„nebenbei" werden die worte auseinanderge-
kommen; dir wird klar / du ahnst mindestens,
sie abgegriffen unsere sprache ist, wie unporösse
und wie hauchlerisch / verschleyernd: welche
bedeutungen noch neben dem „tatsächlich"
gesagten unterschwellig / halb-bewusst mitschwingen)
eine NEIN, literatur will ich keinem auf-
drängen (auch lesewert: H.P. LOVECRAFT,
orror vom besten; neben E.A. POE, der aller-
dings sprachlich gewandter ist - auch bedingt
durch die übersetzung vom arno schmidt.)
kurt tucholsky, damit der name endlich mal
ninem fanzine auf taucht. richard brantigan.
(URT SCHWITTERS.). ich möchte nur

diese texte geben mir freiheit
zu sagen, was nicht ist, meine
zigarette auf dem tischtuch
aus zu drücken,



ich kann mir
nicht keinen
langweiligen
sozialismus
vorstellen

ich glaube dass wir sehr subjektivieren,
schreiben mehr über diese welt ang ge-
sagt werden kann als in scheiben
objektiven / materialistischen analyse.
am zu sieben / an mir ist eher auf-
merksam - in welch an zusammenan-
hängen / abhängigkeiten „de“ mensa-
genetik stellt offenbar einige über das
subjekt hinweg, aber einstellen wohin
ich will, ich hoffe am p-
den mindesten teil...

z.f. sexualität.
tad.
usich.

extra
träume

Schrei
berl

erst
mich hören?
bist so weit weg.
stehst du was?

sage? die musik
so laut. hey, wo
st du? ich stehe

er alleine provoziert
mich produzierend auf

er bühne; ich tu's eigentlich
dich, ich schrei so laut
mit damit du mich hörst.

möchte dich unterbrechen
denn was du gerade sagst.

dringen, mich ganz in den
der grund schreiben, mich?
mich? ich habe hoffnung solange ich lebe,
werde jeden tag anders, ??

Wer glaubst du eigentlich,
wer das wissen will, war
der sagst? Wer glaubst du eigentlich
du der eigentliche interessiert
sich für dich? Wer
glaubst du eigentlich
fragt hinterher?
nach dir? WWWW
P.V.d. - 80.

von oben rechts
Fortsetzung vom Blatt
mit dem Gitarristen.

... ich hoffe natürlich
auf den mündigen
Leser, der nicht an-
nimmt, dass vor einer
extreim lebend leeren
zu umstehen, sondern
er fähig ist, aus meiner
Bewissituation heraus
in einer bestandsauf-
nahme dieser Art,
dieser Welt zu kommen.
Ich will keine fertigen
Analysen liefern, & schon
wenn nicht fertige Strategien,
um obige heutigen Zustände
zu überwinden & zu einer
Wirtschaftsfreiheit
und Freiheit von
Milliarden Individuen
zu kommen. Anstösse
in 1 bestimmte Richtung,
ohne die Richtung zu
bestimmen, nicht
an oben herunter
die Freiheit Verordnen,
ein Befehl er teilen, nicht
befehlen mehr zu folgen. —
nich weiter an keine last,
zuladen, in dem aufbauend
auf dem oben gesetzten die
Anarchie erklärt wird.
Die Anarchie ist jedenfalls
nicht ANDERS, es sind alleine Träume, alles,
was du dir normalerweise verrat vorstellst,
es ist vielleicht die ANARCHIE und



F.v.d.